

Hausberg

meine Bewertung:



Dauer:

2.0 Stunden

Entfernung:

5.5 Kilometer

Höhenunterschied:

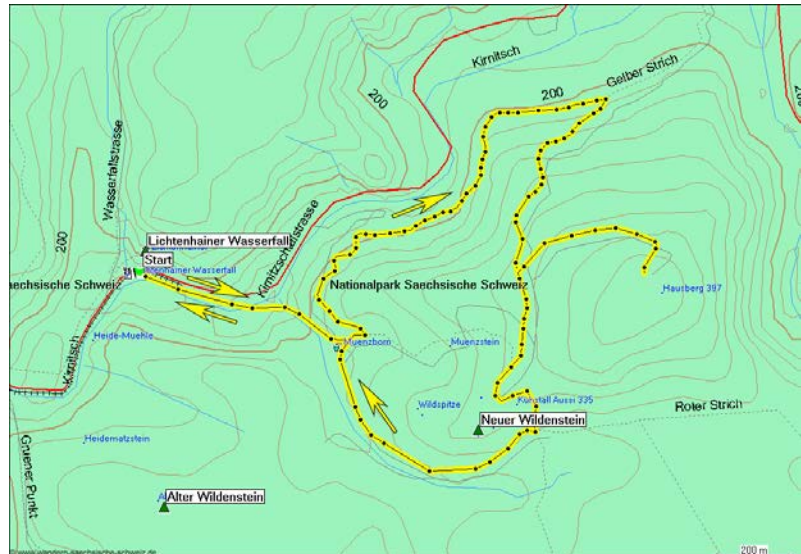
240 Meter

empfohlene Karte:

Schrammsteine

[Wandergebiet:](#)


[Wildensteine](#)



Beschreibung:

Die Wanderung Hausberg ist nur eine kleine Runde und nur dadurch entstanden, dass ich auf dem Kuhstall (Neuer Wildenstein) gewesen bin und mir der viel höhere Berg daneben aufgefallen ist. Also musste auch er erkundet werden.



Start der Wanderung ist, wie bei fast allen Wanderungen in diesem Bereich, der Parkplatz am Lichtenhainer Wasserfall. Von ihm folgt man der Wanderwegmarkierung roter Punkt  den Berg hoch. Nach ungefähr 600 Meter erreicht man einen breiten Forstweg. Auf diesem geht es nur noch ein paar Meter (< 50 Meter) in die Richtung Kuhstall

(also geradeaus) weiter, um dann auf einem unmarkierten Weg nach links abzubiegen. Der Weg ist deutlich zusehen und führt ab dort immer auf gleich bleibender Höhe am Hang entlang. Das Überraschende an diesem Weg ist, dass er vollkommen ruhig ist und von keinem Wanderer benutzt wird. Sehr gut beschreibt auch der Name des Weges, nämlich Höhenrundweg, den Verlauf des Weges. Nach einem Bogen um den Neuen Wildenstein, erreicht man die Versorgungsstraße zum Kuhstall. Auf dieser Straße geht es jetzt den Berg weiter hoch, bis



nach 600 Metern ein Forstweg nach links abbiegt. Dieser Weg führt über einen Bogen bis zum Hausberg.

Die Bergspitze sieht irgendwie seltsam aus. Kurz vor dem Gipfel befindet sich ein riesiger Trichter. Ob diese natürlich oder durch einen Abbau entstanden ist, weiß ich leider nicht. Auf jeden Fall ist das Ausmaß beeindruckend. Ich schätze das Loch hat einen Durchmesser von 50 Meter und eine Tiefe von 10 Meter. Vom eigentlichen Gipfel hat man leider keine Aussicht, aber



das wird jetzt gleich vom Neuen Wildenstein nachgeholt.

Es geht auf dem gleichen Weg wieder bis zur Versorgungsstraße zurück, um dann nach links bis zum Neuen Wildenstein/Kuhstall weiter zu wandern. Hier oben hat man als erstes das große Felsentor, welches man bestaunen kann. Dann gibt es ei-


ne schöne Gelegenheit sich im Biergarten der Gaststätte zu erfrischen und zu guter letzt kann man auch noch auf das oberste Plateau mit den Resten des alten Raubschlosses klettern. Der Aufstieg auf dieses Felsplateau ist wirklich nett und macht selbst den kleinen Wanderern viel Spaß. Der Ausblick vom Neuen Wildenstein ist wirklich lohnenswert und seltsamerweise häufig sehr ruhig. Ich bin immer wieder



verwundert, dass sehr viele Wanderer bis zum Kuhstall hoch schleichen, dann aber nicht das letzte Stückchen bis auf den Neuen Wildenstein. Von hier oben hat man einen wirklich schönen Blick in alle Himmelsrichtungen und ganz besonders in das große Tal bis zu den Affensteinen.

Der Abstieg erfolgt über die Treppen auf der roten Wegmarkierung. Diese Treppe ist im Jahr 2005 neu angelegt worden und der größte Teil der Holzstufen ist durch sehr ordentliche Sandsteinstufen ersetzt worden.



Am Ende des Abstieges geht es noch über eine steile Treppe abwärts und schließt damit große Teile der Besucher des Kuhstalls von diesem Abstieg aus. Unten angekommen, erreicht man eine Wanderwegkreuzung, an der es nach rechts auf der Wanderwegmarkierung roter Strich  weiter geht. Der Weg führt wieder mal in einem Bogen um den neuen Wildenstein, bis die Wanderwegmarkierung nach links den Berg absteigt. Dieser Weg ist von dem Hinweg schon bekannt und führt wieder zum Ausgangspunkt der Wanderung zurück. Im Kirnitzschal angekommen sollte man noch ein paar Meter bachabwärts gehen. Auf der rechten Straßenseite steht das große Haus des Lichtenhainer Wasserfalls. Links neben dem Gebäude befindet sich der Wasserfall, der an diese Stelle einige Touristen anzieht. Damit ist Erkundung des Hausberges abgeschlossen.

Details zur Wanderung Hausberg

Kurzbeschreibung:

Vom Lichtenhainer Wasserfall hoch auf den Hausberg und von ihm dann weiter auf den Kuhstall/Neuer Wildenstein und dann wieder zurück.

Bewertung

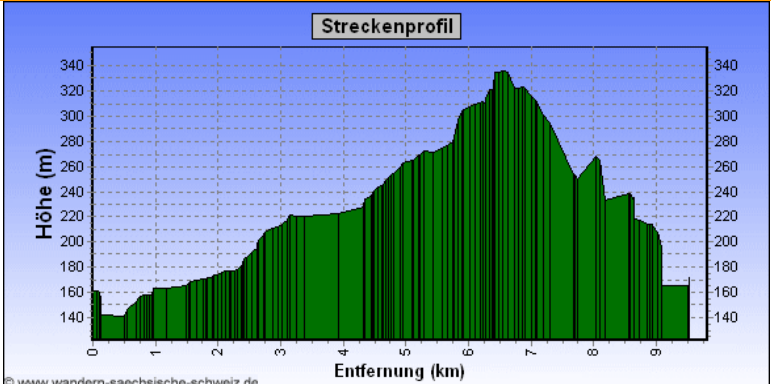


Dauer der Wanderung: 2.0 Stunden	Länge der Wanderung: 5.5 Kilometer	<u>Wandergebiet:</u> <u>Wildensteine</u>	Hochwassergefahr Anreise und Wanderstrecke nicht Hochwassergefährdet
-------------------------------------	---------------------------------------	---	---

<u>Anreise:</u>			
öffentliche Parkplätze: <input checked="" type="checkbox"/>	Parkplatzgebühren: <input checked="" type="checkbox"/>	Parkplatzgebühr für die Wanderung: Oh wie schön, hier darf man kostenlos parken.	Empfohlener Parkplatz Lichtenhainer Wasserfall
Anfahrt aus der Richtung Bad Schandau (Markplatz):			
Durch das Kirnitzschtal bis zum Ende der Straßenbahn.			
Fahrzeit bis zum Parkplatz (ohne Behinderung): 14 Minuten		Ungefähre Entfernung: 9 Kilometer	
Anfahrt aus der Richtung Pirna (unterhalb der neuen Elbebrücke):			
Von Pirna auf der B172 über Königstein bis Bad Schandau fahren. In Bad Schandau die Elbe überqueren und dann hinter dem Markplatz die erste Straße links. Durch das Kirnitzschtal bis zum Ende der Straßenbahn.			
Fahrzeit bis zum Parkplatz (ohne Behinderung): 34 Minuten		Ungefähre Entfernung: 30 Kilometer	
öffentlicher Nahverkehr: Straßenbahn			

<u>Untergrund:</u>				
Pfad: <input checked="" type="checkbox"/>	Wanderweg: <input checked="" type="checkbox"/>	Forstweg: <input checked="" type="checkbox"/>	Asphaltiert: <input checked="" type="checkbox"/>	Nutzung von Fahrstraße: nein

Höhenunterschied:

Aufstiegshöhenmeter:						
240 Meter						
Maximale Höhe:						
397 Meter						
Minimale Höhe:	© www.wandern-saechsische-schweiz.de					
160 Meter	normaler Auf-/Abstieg:	Treppen:	Hühnerleiter:	Leiter:	Klammern:	Klettern:
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Orientierung:

Karten vor Ort:	empfohlene Karte:	
<input checked="" type="checkbox"/>	Kartenname:	Schrammsteine
Wegkennzeichnung:	Maßstab:	1 : 10.000
teilweise fehlend	Verlag:	Landesvermessungsamt Sachsen
	ISBN:	3-86170-426-9
	Auflage:	1994

Landschaft:

Wald:	Wiesen:	Felder:	Felsen:	bewohntes Gebiet:	Besondere Attraktionen am Wege:
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
kurze Beschreibung der besonderen Attraktion: Der Kuhstall und der Lichtenhainer Wasserfall sind zwei der Haupt-Touristenattraktionen					

Pausenmöglichkeiten

Art der besten Pausenmöglichkeit:	Rastplatz mit Aussicht
Einkehrmöglichkeiten auf dem Weg:	Auf den Kuhstall befindet sich eine Gaststätte mit Biergarten mit relativ humanen Preisen.

Anzahl andere Wanderer/Touristen

viele Touristen

Hundeg geeignet

Ja

Kinderg geeignet

Ja

Besonderheiten

www.wandern-saechsische-schweiz.de